



Essenerinnen trumpfen beim medl-Beach-Cup

Bei herrlichem Sommerwetter fand der zweite U17/U18 medl-Beach-Cup statt. Fünfzehn Damenteamts baggerten und pritschten auf der Beachvolleyballanlage der TS 1912 Saarn um die Punkte für die Qualifikation zu den Westdeutschen Jugend Beach-Meisterschaften am 13. Juli. Den Turniersieg sicherten sich Lara und Lisa Schelonke (VC Essen Borbeck/TV Jahn Königshardt) vor Sophie

Abramowski und Vivian Gelhaar (beide VC Essen Borbeck). Dritte wurden Nina und Lisa Gwisdalla (beide VC Bottrop 90). Die besten Mülheimerinnen Geraldine Pütz und Hannah Brandt, Sophie Rübél und Sünje Clausen sowie Sophie Ketzer und Helena Wessel (alle TS 1912 Saarn) belegten Platz neun und sicherten sich wertvolle Punkte für die Qualifikation zur Endrunde. Nach dem letzten

Qualifikationsturnier in Bottrop konnten sich Pütz/Brandt den elften Ranglistenplatz bei der U18-Kategorie sichern und somit den Einzug unter die besten 16 aus NRW sichern. Somit konnten Pütz und Brandt in Bottrop um die Westdeutsche Jugend Beach-Meisterschaft mitkämpfen. Nicht ganz erfolgreich verlief dagegen das letzte Qualifikationsturnier in Bottrop für das Duo Ketzer/

Wessel. Nach dieser letzten Qualifikationsmöglichkeit landeten sie in der U18-Kategorie auf dem Ranglistenplatz 22 und verpassten knapp den Einzug unter die besten 16. In der U17-Kategorie sicherten sie sich dagegen den Ranglistenplatz 13. Somit können auch sie am in Dingden um Medallien kämpfen.

Foto: privat